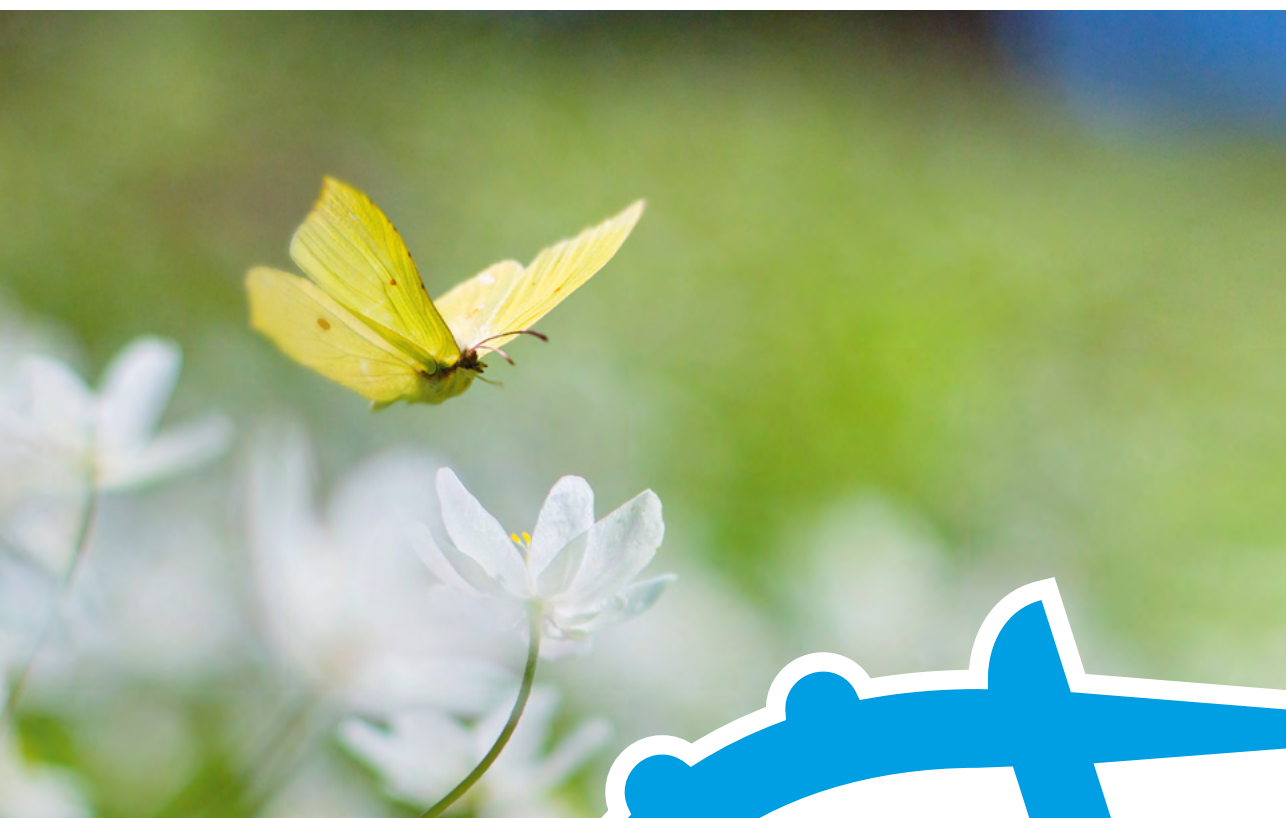


kontakt

Mitteilungen der Gemeinde Ballwil

Nr. 6
2024



10

Erste Mitteilungen zum Schuljahr 24–25

17

Prädikat «Silber» für die JuniorBand
Oberseetal

23

Parteienlandschaft im Wandel



Kontakte

Impressum

49. Jahrgang
Erscheint 11 mal pro Jahr
am Monatsende;
Juli August Doppelnummer

Herausgeber:

Gemeinde Ballwil

Einsendungen an:

Redaktion Kontakt
c/o konkret_werbeagentur
Stationsstrasse 2
6283 Baldegg
redaktion@kontaktballwil.ch
www.ballwil.ch

Aufgabe, Druck und Verlag:

Oetterli AG
6274 Eschenbach

Gemeindeverwaltung

Telefon 041 449 55 20
gemeindeverwaltung@ballwil.ch
www.ballwil.ch

Öffnungszeiten Gemeindeverwaltung

Montag bis Donnerstag: 8.00 – 12.00/13.30 – 17.00 Uhr
Freitag: 8.00 – 12.00/13.30 – 16.00 Uhr

Einsendeschluss

jeweils am 15. des Monats
Ausnahme: Einsendeschluss Januarnummer am 10. Dezember

Einsendeformat

Text: ausschliesslich mit PDF-Vorlage
www.ballwil.ch -> Infoblatt «kontakt» -> Vorlagen
Bilder: Hochauflösend, als einzelne Dateien senden

Wir unterstützen
Sie von der Werbung
bis zum Druck.

oetterliag.ch

oetterli 
werbung, web und druck





Liebe kontakt-Lesende

Manchmal ist es schwierig, einen halben Monat im Voraus aktuell zu sein. So war mir beim Schreiben des Vorwortes für den Mai-kontakt bewusst, dass bei dessen Herausgabe die Wahlen vorbei sein würden. Ich wusste aber das Ergebnis dieser Wahlen noch nicht.

Jetzt weiss ich es und ich gratuliere Luzia, Andreas, Roger, Hugo und Patricia ganz herzlich zur Wahl in den Gemeinderat. Ihr habt den Auftrag angenommen, in den nächsten vier Jahren Ballwil als Mitglieder der gemeindlichen Exekutivbehörde zu «regieren». Das Wort entstammt laut Wikipedia und Duden aus dem altfranzösischen «reger», was soviel wie lenken, führen, leiten und richten bedeutet. Ihr werdet also das politische Leben in der Gemeinde Ballwil lenken, führen und leiten. Mit «richten» ist nicht Gericht halten gemeint (dafür ist die Judikative zuständig), sondern «etwas richtig machen».

Ihr werdet, dessen bin ich sicher, das Gemeinderats-Amt mit dem festen Willen antreten, es richtig zu machen. Mit der Wahl zeigen die Wählenden, dass sie euch das zutrauen. Für die Ausführung eines Amtes ist dieses «Zutrauen» eine wichtige Grundlage und stärkt den Rücken. Trotzdem können auch Fehler passieren. Denn wie heisst es so schön: «Wo gearbeitet wird, da passieren Fehler». Dazu kommt, dass oft nicht alle Beteiligten das Gleiche als «richtig gemacht» ansehen. Für die Einen kann etwas richtig sein, was für die Anderen als völlig falsch gilt.

Ich wünsche euch in eurem neuen Amt das Allerbeste. Und dass es euch möglichst gelingt, «es» richtig zu machen – nebst Fehlern, die passieren dürfen – denn niemand ist perfekt.

Gemeindeversammlung

Am Dienstag 4. Juni werdet ihr Neuen zum ersten Mal als Gewählte und wir Abtretenden zum letzten Mal im Amt an der Gemeindeversammlung teilnehmen. Das gibt uns die Möglichkeit, nebst der Behandlung der Geschäfte, mit den Teilnehmenden auf das Vergangene und das Kommende anzustossen.

Ich lade alle interessierten herzlich zur Gemeindeversammlung ein.

Benno Büeler, Gemeindepräsident



Mitteilungen

Gemeindeversammlung 4. Juni 2024

Der Gemeinderat lädt alle Einwohnerinnen und Einwohner herzlich zur Gemeindeversammlung vom Dienstag, 4. Juni 2024, 19.30 Uhr, im Gemeindesaal ein. Da es für die Gemeinderätin und für drei Gemeinderäte die letzte (aktive) Gemeindeversammlung ist, sind Sie im Anschluss an die Versammlung zu einem Apéro mit «Flüssigem und Festem» eingeladen.

Weitere Informationen zu allen Geschäften der Gemeindeversammlung sowie Kommentare zu den wichtigsten Abweichungen vom Budget in der Erfolgs- und Investitionsrechnung finden Sie in der ausführlichen Botschaft. Diese ist digital auf der Website www.ballwil.ch abrufbar oder kann gedruckt auf der Gemeindeganzlei bezogen werden.

Nachfolgend die Traktanden mit Erklärungen und Kommentaren:

1. Zusicherung Gemeindebürgerrecht

an Frau Tina Baumgarten, 1983, deutsche Staatsangehörige, Neuheim 8, 6275 Ballwil

2. Genehmigung Jahresbericht 2023

Die Rechnung 2023 schliesst mit einem Ertragsüberschuss von CHF 521'340.67 ab. Budgetiert war ein Aufwandüberschuss von CHF 131'773.00. Das Ergebnis fällt somit um CHF 653'113.67 besser aus, als im ergänzten Budget 2023 vorgesehen. Der Gemeinderat stellt fest, dass in allen Leistungsbereichen sehr genau budgetiert wurde.

Steuerertrag

Der budgetierte Ertrag von CHF 6'640'000 für die ordentlichen Gemeindesteuern konnte

gesamthaft um rund CHF 180'000 übertroffen werden. Erfreulich entwickelt haben sich die die Sondersteuern (Handänderungs- und Grundstückgewinnsteuern), welche um rund CHF 280'000 besser abgeschlossen haben als budgetiert. Über alle Steuerarten beläuft sich der Mehrertrag insgesamt auf rund CHF 500'000.

Kieswerk

Beim Kies-, Steine- und Sandverkauf wurden die Vorgaben von CHF 1'756'000 gemäss Budget um rund CHF 743'000 nicht erreicht. Unsere Hauptkunden haben weniger Wandkies bezogen als erwartet (Minderertrag CHF 175'000) und mit der Aushubwaschanlage konnte im Jahr 2023 entgegen den Erwartungen nur rund CHF 40'000 Ertrag generiert werden. Die Deponieeinnahmen sind um rund CHF 90'000 ebenfalls tiefer ausgefallen als im Budget vorgesehen. Der Gemeinderat hat beschlossen, die Entnahme aus dem Kieswerk gegenüber dem Budget um rund CHF 614'000 zu reduzieren. Im Jahr 2023 resultiert nach Ablieferung des Betrages von rund CHF 606'000 an die Einwohnergemeinde ein Gewinn von rund CHF 181'000 im Kieswerk. Das Eigenkapital des Kieswerkes (Spezialfinanzierung) erhöht sich nach Verbuchung des Gewinns auf CHF 15'588'080.72.

Soziales

Seit der Erstellung des Budgets 2023 ist die Situation im Asyl- und Flüchtlingswesen schwierig. Für den fehlenden Wohnraum stellte der Kanton auf der Basis der inzwischen aufgehobenen Zuweisungspraxis eine Ersatzabgabe für das Jahr 2023 in der Höhe von CHF 94'185 in Rechnung. Die von der Gemein-

Mitteilungen

de Ballwil zusammen mit weiteren Gemeinden im Jahr 2022 angestrenzte Beschwerde gegen die Ersatzabgabe ist noch nicht beurteilt. Aus diesem Grunde ist nach der Rückstellung für die Ersatzabgabe des Jahres 2022 (CHF 33'765) auch für die Ersatzabgabe 2023 eine (erfolgswirksame) Rückstellung in der Höhe von CHF 94'185 gebucht worden.

Ausserordentlicher buchmässiger Ertrag
Im Ergebnis enthalten ist auch eine Aufwertung des Finanzvermögens für das Land um das Gebäude in der Morgenhalde in der Höhe von CHF 780'000.00. Das Wohnhaus wurde saniert und ist in der Zwischenzeit vermietet. Da diese Gebäude nicht mehr für landwirtschaftliche Zwecke genutzt werden und an Dritte veräussert werden könnten, wurde nach den Vorgaben von HRM2 die Aufwertung vorgenommen.

Investitionen

Im Jahr 2023 sind Nettoinvestitionen in der Höhe von CHF 2'534'733.25 vorgenommen worden. Die wesentlichsten Positionen sind die letzten Zahlungen für die bereits abgeschlossenen Sonderkredite Sanierung und Aufwertung Dorfstrasse in der Höhe von CHF 180'000, Hochwasserschutz (Umlegung Dorfbach) in der Höhe von CHF 980'000 und Sanierung der 1. Etappe der Gibelfühstrasse inkl. Kanalisation in der Höhe von CHF 340'000. Im Weiteren sind noch die im Budget der Investitionsrechnung vorgesehenen zwei Pneu-lader zum Betrag von insgesamt CHF 693'000 angeschafft worden.

Gesamtbeurteilung

Der Gemeinderat ist mit dem Ergebnis der Rechnung 2023 zufrieden. Die Ausgaben der

Einwohnergemeinde konnten weiterhin stabil gehalten werden.

3. Genehmigung Abrechnung Sonderkredit Sanierung und Aufwertung Dorfstrasse

Bewilligter Sonderkredit	
vom 19. Mai 2019	CHF 3'160'000.00
Beanspruchter Kredit	
gemäss Bauabrechnung	CHF 3'092'707.23
Kreditunterschreitung	CHF 67'292.77

Nicht in der Abrechnung enthalten sind Rückforderungen Mehrwertsteuer und Beiträge der GVL und des Bundes von total CHF 130'303.78. Insgesamt schliesst der Sonderkredit somit um CHF 197'596.55 besser ab als budgetiert.



Erinnerung ans Dorffest auf der Dorfstrasse: Zwei «Muskelmänner» an der Pendelstaffette des STV.

4. Genehmigung Abrechnung Sonderkredit Sanierung Gibelfühstrasse inklusive Kanalisation

Bewilligter Sonderkredit	
vom 23.10.2018	CHF 1'352'000.00
Beanspruchter Kredit	
gemäss Bauabrechnung	CHF 1'784'992.67
Kreditüberschreitung	
Sonderkredit	CHF 432'992.67



Mitteilungen

Von der Kreditüberschreitung sind rund CHF 193'500 gebundene Ausgaben (Mehrwertsteuer, schlechter Baugrund, Teuerung). Zudem hat sich im Verlauf der Arbeiten gezeigt, dass die Kostenplanungen des Ingenieurbüros zu optimistisch waren.

5. Genehmigung Teilrevision Ortsplanung

Umzonung Ambar/Breite

Bekanntlich hatte der Regierungsrat die im Rahmen der Gesamtrevision von der Gemeindeversammlung beschlossene Zonenzuteilung der Grundstücke der Wohnbaugenossenschaft Ballwil (WBG) nicht genehmigt. Im Nachgang fanden eingehende Besprechungen zu diesem Thema statt. Die Lösung sieht nun vor, dass die Grundstücke der WBG im Ambar/Breite der Wohnzone A zugeteilt werden. Ergänzend wird im BZR eingefügt, dass die maximale Gesamthöhe in der Wohnzone A der Gebiete Ambar/Breite/Linggenstrasse nicht überschritten werden darf. Die Gestaltungsplanpflicht mit Variantenverfahren bleibt bestehen, es werden jedoch Ausnahmen von der Gestaltungsplanpflicht umschrieben. Eine Einsprache von Eduard und Paul Winiger wird zur Abweisung empfohlen.

Anpassung BZR Art. 34, Antennen

Bei dieser Anpassung handelt es sich um eine redaktionelle Korrektur einer fehlerhaften Aufzählung und einer Doppelnennung im BZR, welche versehentlich bei der Version für die Genehmigung Gemeindeversammlung nicht berücksichtigt wurde.

6. Neuwahl der Bildungskommission

Der aktuelle Präsident und die Mitglieder der Bildungskommission Simon Loretz, Präsident und Andrea Gassmann, Rahel Graf

sowie Urs Merkli als Mitglieder stellen sich für die Amtsperiode 2024 – 2028 zur Wiederwahl.

Weitere Wahlvorschläge können an den Gemeinderat eingereicht oder direkt an der Versammlung vorgestellt werden.

7. Verschiedenes (ohne Beschlussfassung)

Der Gemeinderat informiert über weitere laufende Geschäfte.

Neuwahl Gemeinderat für die Amtsperiode 2024 bis 2028

Anlässlich der Wahlen vom 28. April 2024 und mit stiller Wahl vom 02. Mai 2024 wurden folgende Personen in den Gemeinderat gewählt: Andreas Müller, Rigiblick 15, als Gemeindepräsident / Luzia Weber, Morgenhaldestrasse 6, als Mitglied / Roger Mathis, Flurhöhe 7, als Mitglied / Hugo Lötscher, Abtwilstrasse 5, als Mitglied / Patricia Bucher, Margrethenpark 1, als Mitglied.

Der Gemeinderat gratuliert den Gewählten herzlich zur ihrer ehrenvollen Wahl und wünscht ihnen für die Zukunft in ihrem neuen Amt alles Gute und gutes Gelingen.

Tag der offenen Tür Kieswerk

Samstag, 15. Juni, 10.00 – 14.00 Uhr

Gerne erinnern wir Sie an den Tag der offenen Tür im Kieswerk Ballwil und laden Sie herzlich ein zu einem Besuch am Samstag 15. Juni zwischen 10.00 und 14.00 Uhr (siehe kontakt Mai S. 6/7). Sie haben dann die Möglichkeit, die Aushubwachanlage in Produktion zu sehen. Mit der Planung dieses Anlasses wurde bereits im März begonnen. Den Verantwortlichen für diesen Anlass ist es wichtig, klarzustellen, dass

die Idee eines «offenen Kieswerktag» nicht auf Grund des Aprilscherz-Flugblattes entstanden ist. Der Entscheid stand schon vorher fest. Der Gemeinderat und die Verantwortlichen für das Kieswerk freuen sich auf viele interessierte Besucherinnen und Besucher.



JungbürgerInnen bei der Besichtigung der Aushubwchananlage

Gemeinsame Trägerschaft Betagtenzentrum Dösselen

Durchschnittlich wohnen ungefähr ein Drittel der Personen aus Ballwil, welche in einem Betagtenheim leben, im Dösselen Eschenbach. Ein weiterer Drittel wohnt im residio Hochdorf und ein Drittel in diversen anderen Institutionen.

Nun streben Ballwil, Eschenbach und Inwil eine gemeinsame Trägerschaft für das Betagtenzentrum Eschenbach an. Als neue Rechtsform steht eine gemeinnützige Aktiengesellschaft im Vordergrund. Eine gemeinsame Trägerschaft ist eine sinnvolle Weiterführung der erfolgreichen Zusammenarbeit zwischen Eschenbach, Inwil und Ballwil bei der Feuerwehr, dem Bauamt und der Sekundar- und Musikschule. In den kommenden Monaten wird eine Arbeitsgruppe mit Vertretungen aus den drei Gemeinden die rechtlichen, organisatorischen und finanziellen Eckwerte für eine gemeinsame Trägerschaft erarbeiten. Ziel ist, dass die Bevölkerung in den drei Gemeinden

im Frühling 2025 über die neue Rechtsform abstimmen kann.

Gemeinsame Offene Kinder- und Jugendarbeit Oberseetal

Auch im Bereich Offene Kinder- und Jugendarbeit sind die drei Oberseetaler Gemeinden Eschenbach, Inwil und Ballwil aktuell daran, eine mögliche Zusammenarbeit zu prüfen. Im April/Mai wurde eine Bedarfsanalyse durchgeführt. Diese bestand aus einer Dokumentenanalyse, einer digitalen Befragung aller Kinder und Jugendlichen der 5. Primar- bis und mit 3. Oberstufe und einem Workshop von sog. Schlüsselpersonen – das sind Leute, welche in den drei Dörfern an «Schlüsselpositionen» in Bezug auf Kinder und Jugendliche stehen und Einblick in ihr Leben haben. Die Ergebnisse werden nun gesichtet und analysiert und daraus das weitere Vorgehen abgeleitet.

Gemeindehaus PLUS

Die Baukommission Gemeindehaus PLUS hat nach dem Entscheid des Regierungsrates zur Stimmrechtsbeschwerde (siehe kontakt 3 und 4) ihre Arbeit wieder aufgenommen. Der nächste Schritt ist die Einreichung des Baugesuches ans RBO. Geplant ist, Ende 2025 mit den Vorbereitungsarbeiten für die Aufnahme der Bautätigkeiten zu beginnen.

Akontorechnung Steuern 2024

Sie erhalten Ende Juni die provisorische Rechnung für die Kantons- und Gemeindesteuern 2024. Diese ist bis spätestens am 31. Dezember 2024 zu bezahlen. Die Akontorechnung wird aufgrund der Steuererklärung 2023 erstellt, sofern diese rechtzeitig eingereicht wurde. Ansonsten erfolgt die Erfassung aufgrund früherer Angaben. Weicht Ihre



Mitteilungen

Akontorechnung wesentlich von den aktuellen Verhältnissen ab, so wenden Sie sich bitte an das Steueramt. Die Akontorechnung kann jederzeit angepasst werden. Für Vorauszahlungen beträgt der positive Ausgleichszins im aktuellen Kalenderjahr 1.25 %.

Gemeindeverwaltung am 14. Juni 2024 geschlossen

Die Gemeindeverwaltung bleibt am Freitag, 14. Juni 2024 infolge Personalausflugs des Gemeinderates und der Mitarbeitenden der Gemeinde den ganzen Tag geschlossen. Vielen Dank für Ihr Verständnis.

NeuzuzügerInnen

Wir heissen folgende Personen herzlich willkommen:

- Brun Iris, Klän 5
- Gomes de Sousa Vítor und Vilar Paraíso Sousa Teresa Maria, Weiherstrasse 1
- Maccarone Matteo, Dorfstrasse 17
- Meister Fabian, Mettenwil 6
- Paraíso de Sousa Vítor, Weiherstrasse 1
- Paganucci Melina, Margrethenpark 3
- Schidla Andreas, Dorfstrasse 19
- Zimmermann Raphael und Püntener Isabelle mit Zimmermann Lino und Gian, Gütschrain 7

Bauwesen

Bewilligungen wurden erteilt:

- Weber Marcel, Linggenrain 6, 6275 Ballwil
Ersatz Hecke durch WPC-Sichtschutz
- Bitex Bimoid AG, Wilhofweg 9, 6275 Ballwil
Neubau Leichtbauhalle, Ergänzung Tore, Anpassen Fassade, Verlängerung Vordach, Neubau Container

- Huber Josef und Anita, Gütschhöhe 15a, 6275 Ballwil
Ersatz Öl-Heizung durch Luft/Wasser-Wärmepumpe
- Fleischli-Rast Erwin und Esther, Schönfeldstrasse 5, 6275 Ballwil
nachträgliches Baugesuch: Teilumnutzung Untergeschoss für Erstellung einer zusätzlichen Wohneinheit

Handänderungen

- Grundstück Nr. 8674, Margrethenhof 4
Veräusserer: Reichert Marion, Lörrach, Deutschland
Erwerber: Kautz Cornelio, Margrethenhof 4
- Grundstück Nr. 718, Gütschrain 7
Veräusserer: Fischer Marco und Fischer Stephanie, Gütschrain 7
Erwerber: Zimmermann Raphael und Püntener Isabelle, Eschenbach
- Grundstück Nr. 8904, 8907, Margrethenpark 1
Veräusserer: Valkovsky Immobilien AG, Zug
Erwerber: Elite Invest AG, Weggis

Sommerbetreuung für Schulgarten

Betreuungspersonen für unseren Schulgarten in den Sommerferien gesucht.

Es ist schon fast zur Tradition geworden, dass wir jeweils im Mai Betreuungspersonen suchen, welche uns in den Sommerferien vom 08. Juli 2024 bis am 18. August 2024 unterstützen, unseren Schulgarten zu pflegen, die Setzlinge zu giessen, aber auch für den Eigenbedarf zu ernten. Die Betreuungsarbeit wird wochenweise organisiert.

Bitte melden Sie sich bei Interesse per Mail oder telefonisch unter schulleitung@schule-ballwil.ch oder Tel. 041 449 40 34. Wir freuen uns über eine Rückmeldung von Ihnen.

Schulleitung Ballwil



Anzeigen



GDM-Umbauten Gino Di Minico

- Neugestaltung von Bad & Duschräumen
- Keramische Wand & Bodenbeläge
- Natursteinarbeiten • Silikonfugen
- Sanitär-, Maurer- & Gipserarbeiten
- Staubfreie Abbrucharbeiten

Gino Di Minico | Weiherstrasse 3 | 6275 Ballwil
041 910 22 29 | 079 901 40 54
info@gdm-umbauten.ch | www.gdm-umbauten.ch



Erste Mitteilungen zum Schuljahr 24–25

Personelles

Austritte

Karin Stirnimann hat sich entschlossen, ihre Unterrichtstätigkeit an der Schule Ballwil nach 28 Jahren nicht mehr weiterzuführen. Sie hat eine Anstellung als Klassenlehrperson in ihrer näheren Wohnumgebung angenommen. Karin Stirnimann war in den vergangenen Jahren mehrheitlich an der Unterstufe als Fachlehrperson tätig und hat die Weiterentwicklung der Schule mitgetragen. Sie war in der Arbeitsgruppe Rituale tätig und übernimmt seit zwei Jahren zusammen mit einer Kollegin die Verwaltung und Bestellung unseres Materials. Ich wünsche Karin Stirnimann für ihre persönliche als auch berufliche Zukunft nur das Beste.

Nach vier Jahren in der Deutschschweiz kehrt **Prisca Sprunger** wieder in den Kanton Jura zurück. Sie hat als Fachlehrperson vor allem für Französisch und Musik am Zyklus 2 gearbeitet. Auch ist sie Mitglied in der Motto-Gruppe und hat so durch ihr Engagement jeweils wesentlich zur Gestaltung des Schuljahres beigetragen. Ich hoffe sehr, dass Prisca Sprunger in ihrer Heimat eine passende Herausforderung findet, danke ihr für ihren engagierten Einsatz und wünsche ihr für die Zukunft nur das Beste.

Michèle Menz ist seit zwei Jahren an unserer Schule am Kindergarten tätig und möchte sich neu orientieren. Sie hat mit viel Herzblut und Engagement die Lernenden beim Schuleintritt begleitet. Ich wünsche Michèle Menz bei ihrer Neuorientierung viel Glück und hoffe, dass sie einen stimmigen Weg für sich findet.

Weiter wird auch **Edna Buchmeier** ihre Unterrichtstätigkeit an der Schule Ballwil als Fachlehrperson nicht weiterführen. Sie hat

eine neue Herausforderung als Unterstufenklassenlehrperson an den Stadtschulen Zug gefunden. Ich danke Edna Buchmeier für ihren zweijährigen Einsatz an unserer Schule und wünsche ihr bei ihrer neuen Aufgabe viel Erfolg.

Neuanstellungen

Den Kindergarten a übernimmt **Sheila Fink**. Sie schliesst die pädagogische Hochschule in Luzern ab und wird bei uns im neuen Schuljahr in ihre Unterrichtstätigkeit einsteigen.

Livia Brunner beginnt im Sommer ein Studium. Aus diesem Grund reduziert sie ihr Pensum auf das nächste Schuljahr. Wir konnten als Pensenpartnerin von Livia Brunner **Lena Anderhub** gewinnen. Sie wohnt in Eschenbach und bringt mehrjährige Erfahrung auf der Unterstufe in verschiedenen Tätigkeitsbereichen mit. Momentan ist sie an der Schule Krauer in Emmenbrücke tätig.

Claudia Koch wird ihre Klassenlehrerfunktion im nächsten Schuljahr nicht mehr weiterführen und zukünftig Fachunterricht auf der MS 2 vor allem im Bereich Französisch und Musik übernehmen. Die 5./6. Klasse a übernimmt ab dem nächsten Schuljahr Adriana Schumacher. Sie ist wohnhaft in Root und schliesst die Pädagogische Hochschule Bern im Sommer mit dem Schwerpunkt Zyklus 2 ab. **Adriana Schumacher** absolviert die Ausbildung in einem Teilzeitstudium. Das heisst, dass sie bereits während dem Studium regelmässig in einem Teilzeitpensum unterrichten konnte.

Nadine Rütter und **Despina Stafylaki** übernehmen je ein kleines Teilpensum an den Klassen von Nina Regli und Sarina Arnold. Sie befinden sich zurzeit in der Ausbildung

an der pädagogischen Hochschule in Luzern und haben bereits das Praktikum im Januar an der Schule Ballwil absolviert.

Wir heissen die «neuen» Lehrpersonen an unserer Schule herzlich willkommen und

hoffen, dass sie sich bei uns wohlfühlen und sich auf die neuen Aufgabenbereiche freuen. Wir werden sie bestmöglich in ihrer neuen Rolle unterstützen.

Übersicht Klassen und Lehrpersonen für das Schuljahr 24–25

Schuljahr 23–24 Kindergarten		Schuljahr 24–25 Kindergarten	
Klasse	Lehrperson	Klasse	Lehrperson
KG A	Michèle Menz Trakt 2012 West	KG A	Sheila Fink Trakt 2012 West
KG B	Cornelia Zihlmann / Jeannine Krucker Trakt 2012 West	KG B	Cornelia Zihlmann / Jeannine Krucker Trakt 2012 West
KG C	Lisa Rickenbacher / Jeannine Krucker Trakt 2012 Ost	KG C	Lisa Rickenbacher / Jeannine Krucker Trakt 2012 Ost

KG: Kindergarten

Anzeigen

Bronner's
GNOSSFLEISCH VOM BUUREHOF.



Es hat noch **freie Galloway-Mischpakete**.
Sie können jetzt reserviert werden für die Schlachtung im Juli.

Hanspeter & Susi Brunner | Untergerligen 3 | 6274 Eschenbach | www.bronners-buurehof.ch
Öffnungszeiten Hofladen: Freitag: 16 – 18 Uhr / Samstag 9 – 12 Uhr



Erste Mitteilungen zum Schuljahr 24–25

Schuljahr 23–24 Primarschule / altersgemischtes Lernen		Schuljahr 24–25 Primarschule / altersgemischtes Lernen	
Klasse	Lehrperson	Klasse	Lehrperson
KG A	Michèle Menz		
KG B	Cornelia Zihlmann / Jeannine Krucker		
KG C	Lisa Rickenbacher / Jeannine Krucker		
1./2.a	Livia Brunner / Laura Bauhofer	1./2.a	Livia Brunner / Lena Anderhub
1./2.b	Nina Regli / Edna Buchmeier	1./2.b	Nina Regli / Nadine Rütter
1./2.c	Brigitte Buchmeier / Karin Stirnimann Edna Buchmeier	1./2.c	Brigitte Buchmeier / Laura Bauhofer
1./2.d	Luzia Stocker / Angela Fuchs	1./2.d	Luzia Stocker / Angela Fuchs
3./4.a	Loredana Giorgino		
3./4.b	Laura Schupp	3./4.a	Loredana Giorgino / Melanie Adler
3./4.c	Sarina Arnold / Prisca Sprunger	3./4.b	Laura Schupp
3./4.d	Melanie Moser / Laura Müller	3./4.c	Sarina Arnold / Despina Stafylaki
5./6.a	Claudia Koch / Doris Erni	3./4.d	Melanie Moser / Melanie Adler
5./6.b	Sébastien Knubel	5./6.a	Adriana Schumacher
5./6.c	Luca Binaghi / Kilian Brunner	5./6.b	Sébastien Knubel
5./6.d	Deborah Isenschmid	5./6.c	Luca Binaghi / Kilian Brunner
		5./6.d	Deborah Isenschmid

Legende:

KG: Kindergarten
 US: 1./2. Klasse
 MS1: 3./4. Klasse
 MS2: 5./6. Klasse

F: Französisch
 MuB: Musik und Bewegung
 TTG: Textiles und technisches Gestalten
 DaZ: Deutsch als Zweitsprache

FU: Fachunterricht
 Rk: Religion katholisch
 FöA: Förderangebote

Schuljahr 23–24 Fachunterricht		Schuljahr 24–25 Fachunterricht	
Klasse	Lehrperson	Klasse	Lehrperson
TTG	Andrea Hug	TTG	Andrea Hug
F	Prisca Sprunger	F	Claudia Koch
MuB	Ursula Feierabend	MuB	Ursula Feierabend
FU MS1	Marc Steiger	FU MS1	Marc Steiger
FU MS2	Prisca Sprunger Christian Thali	FU MS2	Claudia Koch Christian Thali
DaZ	Wird in die integrative Förderung integriert.	DaZ	Wird in die integrative Förderung integriert.
FöA KG	Doris Scherrer	FöA KG	Doris Scherrer
FöA US	Laura Bauhofer	FöA US	Laura Bauhofer Fabienne Renner Luzia Stocker
FöA MS1	Laura Müller	FöA MS1	Laura Müller
FöA MS2	Doris Erni Heidi Vonwil	FöA MS2	Doris Erni Heidi Vonwil Fabienne Renner
Schwimmen	Uschi Wiederkehr	Schwimmen	Uschi Wiederkehr
Schulzahnpflege	Farije Spahiju	Schulzahnpflege	vakant



Erste Mitteilungen zum Schuljahr 24–25

Schuljahr 23–24	Schuljahr 24–25
Schulsozialarbeit – SSA	Schulsozialarbeit – SSA
Martina Willimann	Martina Willimann
Tagesstrukturen Betreuungspersonen	Tagesstrukturen Betreuungspersonen
Nina Käch, Tina Baumgarten, Beatrice Eberle	Nina Käch, Tina Baumgarten, Beatrice Eberle, Silvia Zimmermann
Klassenassistenzen	Klassenassistenzen
Nina Käch, Tina Baumgarten, Anita Fleischli, Cristina Härdi	Nina Käch, Tina Baumgarten, Anita Fleischli, Cristina Härdi
Religionsunterricht kath.	Religionsunterricht kath.
Rk 1. Klassen Pia Reith	Rk 1. Klassen Pia Reith
Rk 2. Klassen Astrid Marti	Rk 2. Klassen Astrid Marti
Rk 3. Klassen Barbara Togni	Rk 3. Klassen Information folgt
Rk 4. Klassen Althea Zöllig	Rk 4. Klassen Information folgt
Rk MS2 Beni Elmiger	Rk MS2 Beni Elmiger

Legende:

KG: Kindergarten

US: 1./2. Klasse

MS1: 3./4. Klasse

MS2: 5./6. Klasse

F: Französisch

MuB: Musik und Bewegung

TTG: Textiles und technisches Gestalten

DaZ: Deutsch als Zweitsprache

FU: Fachunterricht

Rk: Religion katholisch

FöA: Förderangebote

Vorstellung Lehrpersonen



Lena Anderhub

Mein Name ist Lena Anderhub. Aufgewachsen bin ich in Eschenbach, wo ich auch jetzt mit meiner Familie wohne. Nach der Ausbildung zur Primarlehrerin im Seminar Baldegg, trat ich 2005 meine erste Stelle in Büren NW als Klassenlehrerin einer 4. Klasse an. Nach fünf Jahren und eineinhalb Jahren im Ausland, verschlug es mich nach Kerns, wo ich meine ersten Erfahrungen auf der ersten und zweiten Klasse sammeln durfte. Seither bin ich der Unterstufe treu geblieben – ja es hat mir so zu sagen «den Ärmel hineingenommen». Die Arbeit mit Kindern im Unterstufenalter erfreut und fasziniert mich noch immer. In die Welt der Geschichten, Musik und Kreativität einzutauchen, Fantasie walten zu lassen, sowie die Kinder im Erwerb der Kulturtechniken Lesen, Schreiben und Rechnen zu begleiten, finde ich enorm spannend.

Nach acht Jahren als Fachlehrerin IF, DaZ- und Musik und Bewegung in Emmenbrücke, ist es nun Zeit für einen Rollen- und Ortswechsel. Ich freue mich sehr im neuen Schuljahr zusammen mit Livia Brunner die 1./2. Klasse a in Ballwil zu unterrichten.



Sheila Fink

Mein Name ist Sheila Fink, ich bin 22 Jahre alt und wohne derzeit in Emmenbrücke, zusammen mit meinen Eltern und meinen zwei Geschwistern. Meine

Freizeit verbringe ich gerne beim Volleyballspielen, draussen in der Natur oder zusammen mit Freunden und Familie.

Im Frühling schliesse ich mein Studium an der pädagogischen Hochschule Luzern als Kindergarten/ Unterstufen Lehrperson ab und beginne im Sommer im schönen Kindergarten Ballwil meine berufliche Laufbahn.

Ich habe mich für Ballwil entschieden, da die Schule Ballwil und das Kindergartenteam bei mir einen sehr positiven Eindruck hinterlassen haben. Ebenfalls ist die Gemeinde ländlich, aber dennoch sehr zentral und gut zu erreichen. Dies erlaubt mir, im Sommer mit dem Fahrrad zur Arbeit zu fahren.

Ich freue mich sehr auf die neue Herausforderung in Ballwil und auch darauf, bald die Kindergartenkinder bei mir willkommen zu heissen.



Nadine Rütter

Mein Name ist Nadine Rütter, ich bin 22 Jahre alt und wohne in Inwil. Ich bin im 3. Studienjahr an der PH-Luzern im Studiengang Kindergarten / Unterstufe und unterrichte ab diesem Schuljahr am Freitagmorgen in der 1./2. Klasse b. Mich freut es sehr, neben dem Studium bereits einige Erfahrungen als Lehrperson machen zu dürfen. Ich durfte mein Praktikum an dieser Klasse absolvieren und kenne so bereits die Hälfte der Kinder sowie die Schule Ballwil. In meiner Freizeit bin ich gerne in der Natur, spiele Korbball und erkunde gerne neue Länder und Kulturen.

Vorstellung Lehrpersonen

Nachdem ich die Matura an der Kantonschule Seetal absolvierte, habe ich in einem Zwischenjahr Praktika im Gesundheitswesen sowie an der Heilpädagogischen Schule in Hohenrain absolvieren dürfen. Ich arbeite gerne mit Kindern und finde es spannend, sie auf ihrem individuellen Lebensweg ein Stück begleiten zu dürfen.



Adriana Schumacher

Ich bin Adriana Schumacher und wohne in Root. Meine Freizeit verbringe ich gerne draussen mit joggen, spazieren, wandern oder Skifahren, aber auch mit meinen Freunden und meiner Familie. Mein Studium zur Primarlehrperson absolvierte ich an der pädagogischen Hochschule in Bern in Teilzeit. Dies ermöglichte mir bereits wertvolle Unterrichtserfahrungen auf der Mittel- sowie auf der Oberstufe zu sammeln. Ich freue mich sehr auf die neue Herausforderung als Klassenlehrerin hier in Ballwil.



Despina Stafylaki

Mein Name ist Despina Stafylaki, und ich freue mich sehr darauf, ab dem Schuljahr 2024/2025 meine berufliche Laufbahn an der Schule Ballwil zu beginnen. Ich wurde in Griechenland geboren und habe mich fest in Luzern verwurzelt. Durch mein Aufwachsen in zwei Sprachen spreche

ich Deutsch wie meine Muttersprache, sowie Griechisch und Englisch. Ich freue mich darauf, meine multilinguale und multikulturelle Persönlichkeit in das Team der Schule Ballwil einzubringen.

Eine Lehrperson muss im Herzen sein, um täglich kreativ den Herausforderungen zu begegnen, die jeder Tag mit sich bringt. Eine Lehrperson sollte empathisch sein, kritikfähig und kommunikativ, um die Kinder in ihrer Entwicklung bestmöglich zu unterstützen und ihnen Wege zu eröffnen, sich in unserer Gesellschaft zurechtzufinden. Diese Berufsphilosophie prägt meine professionelle Identität und Motivation, an der Schule Ballwil zu unterrichten. Im letzten Jahr meiner Ausbildung an der Pädagogischen Hochschule Luzern hat mein Praktikum in Ballwil im Schuljahr 2023/2024 mir nicht nur tiefe Einblicke in die «Schule-Ballwil-Kultur» ermöglicht, sondern auch meine Entscheidung bestärkt, mich an dieser Schule zu engagieren. Das «Fit fürs Leben»-Programm hat mich besonders beeindruckt, denn es zeigt, wie die Schule die Schüler*innen nicht nur akademisch, sondern auch für das Leben stärkt. Ich freue mich sehr darauf, Teil eines Teams zu sein, das mit viel Herzblut und Wertschätzung agiert und die Schüler*innen auf ihrem Bildungsweg tiefgehend unterstützt.

Ich freue mich, meine Erfahrungen und mein Engagement in diese inspirierende, farbenfrohe und dynamische Umgebung einzubringen.

Infos aus der Musikschule

Unsere nächsten Anlässe



Juni 2024

- Samstag, 8. Juni, 17.00 Uhr, Sommerkonzert 1 InCanto, Lindenfeldsaal Eschenbach
- Sonntag, 9. Juni, 17.00 Uhr, Sommerkonzert 2 InCanto, Lindenfeldsaal Eschenbach
- Mittwoch, 12. Juni, 19.00 Uhr, Musizierstunde Gesang L. Schmid, Probelokal Inwil
- Dienstag, 25. Juni, 19.00 Uhr, Musizierstunde Klavier S. Van de moortel, Mehrzweckraum Neuheim Eschenbach
- Donnerstag, 27. Juni, 19.19 Uhr, «Musik im Koffer» Konzert Gesang und Querflöte E. Burgener, Mehrzweckraum Neuheim, Eschenbach
- Freitag, 28. Juni, InCanto-Fäscht, pfadijugendhuus Ballwil

Prädikat «Silber» für die JuniorBand Oberseetal



Am Samstag, 11. Mai 2024 fand in Wolhusen das Kantonale Jugendmusikfest statt. Von der Musikschule Oberseetal haben zwei Ensembles daran teilgenommen. Zum ersten Mal an einem Jugendmusikfest mit dabei war die JuniorBand. Die topmotivierten und im Musiklager bestens vorbereiteten Jungmusikantinnen und -musikanten unter der Leitung von Roland Recher machten in der Kategorie Bläserensemble mit. Nach ihrem Konzertvortrag im Rössli-Saal und dem gemeinsamen Mittagessen warteten alle gespannt auf die Rangverkündigung im grossen Festzelt. Die Freude über das erreichte Prädikat «Silber» war riesengross.

Bereits ziemlich viel Festerfahrung hingegen haben die Jugendlichen der Jugendmusik. Die Spielgemeinschaft der Jugendmusik Oberseetal und der Jugendmusik Hochdorf unter der Leitung von Franz Erni trat in der Kategorie Harmonie Mittelstufe an. In einem starken Teilnehmerfeld erreichten sie den 5. Platz. Natürlich genossen sie nach ihrem Auftritt in der voll besetzten Berghofhalle auch die tolle Feststimmung und das Beisammensein auf dem Festgelände bei cooler Partymusik.

15.05.2024/RES





Musikalische Vielfalt am 1. Seetaler Ensembletreffen



Am vergangenen Wochenende fand in Hitzkirch das 1. Seetaler Ensembletreffen statt, organisiert durch die drei Seetaler Musikschulen Oberseetal, Hochdorf und Hitzkirch. Dieser Anlass, welcher vorher dreizehn Jahre unter dem Namen Seetaler Jugendmusiktreffen bekannt war, lädt neu sämtliche Ensembles aller Instrumentengruppen zum musikalischen Treffen ein. 17 grosse und kleine Ensembles sind der Einladung gefolgt, acht davon von der Musikschule Oberseetal. Ebenfalls im Rahmen dieses Treffens konzertierten die InCanto Chöre Oberseetal am Vorabend in der Pfarrkirche Hitzkirch. Insgesamt haben also über 200 Kinder und Jugendliche zusammen gesungen und musiziert.

Das Publikum kam am Sonntag im Pfarreiheimsaal Hitzkirch in den Genuss einer bunten Palette von bestens vorgetragenen Beiträgen. Gitarrengruppen, Streicherensembles, Horn- und Alphorngruppe, Schlagzeugensembles,

Gesangensemble und Junior- und Jugendformationen der Blasmusik zeigten ihr Können. Dass man auch im Erwachsenenalter noch ein Instrument erlernen kann, zeigten die Mitspielerinnen und Mitspieler der Bläserklasse Seetal. Drei Gruppen nutzten diesen Event zudem als Vorbereitung fürs kantonale Jugendmusikfest vom kommenden Samstag in Wolhusen. Die JuniorBand Oberseetal wird in der Kategorie Bläserensembles antreten, die Regionale Jugendmusik Hitzkirch und die Spielgemeinschaft der Jugendmusik Oberseetal und der Jugendmusik Hochdorf in der Kategorie Harmonie Mittelstufe.

Die Organisatoren bedankten sich bei allen Helferinnen und Helfer, dem Musikverein Hitzkirch für die Verpflegungsorganisation und dem Kiwanis Club Luzern-Seetal für die finanzielle Unterstützung.

06.05.2024/Rita Elmiger Süess



MUSIKGESELLSCHAFTEN BALLWIL UND INWIL

Blasorchester begeistert mit Filmmusik

Musikgesellschaften Ballwil und Inwil konzertieren gemeinsam



Am letzten Aprilwochenende erfüllte das Blasorchester Ballwil/Inwil (BOBI) den Gemeindegemeinschaftssaal Ballwil mit den Klängen der grossen Leinwand. Unter dem Motto «The Sound of Cinema» begeisterten rund 70 Musikantinnen und Musikanten an zwei Abenden ihr Publikum im gut gefüllten Saal mit einem breiten Spektrum bekannter Filmmelodien. Die musikalische Reise führte quer durch die Welt des Kinos, gespielt wurden zeitlose Klassiker wie Melodien aus Star Wars, Robin Hood, Gladiator über James Bond bis hin zu einem Arrangement verschiedener Disney-Klassiker. Unter der Leitung der Dirigenten Christian Schweizer und Florian Schneider präsentierten die beiden Musikvereine Filmmusik, die das Publikum sichtlich bewegte und für Gänsehautmomente sorgte. Die Musikerinnen und Musiker zeigten ihr Können nicht nur in den kraftvollen Momenten, sondern auch in den



feinen, emotionalen Passagen. Beim Saxophon-Solo aus «Der Pate», gespielt von Carmen Bachmann, erfüllten sogar mafiöse Klänge den Raum und liessen das Publikum erschauern. Das gemeinsame Projekt der beiden Musikvereine war ein Erfolg, zumal personelle Lücken in den Registern geschlossen werden konnten und die Bühne mit 70 Musikern gefüllt und ein voluminöses Klangergebnis erzielt wurde.

Martina Stamm

OFFENES SINGEN

«Mit Singen besser atmen»

Unter diesem Titel berichtete jüngst die angesehene Neue Zürcher Zeitung im Wissenschaftsteil über die heilsame Wirkung des Singens. Hochkarätige Studien belegen schwarz auf weiss, was manche unter uns, die regelmässig singen, bereits am eigenen Leib erfahren haben. Weitermachen lautet deshalb die Devise, zum Beispiel beim Offenen Singen

Ballwil – immer am letzten Freitag im Monat. Alle sind herzlich eingeladen.

Nächster Termin: Freitag, 28. Juni 2024, 17–18 Uhr, im Probelokal Gemeindehaus. Weitere Auskünfte erteilt Maria Kramis, Oberlinggen, Tel. 041 448 26 65.

hm



Spitex GV begann mit einem warm up!

Gut 50 Personen besuchten am Mittwoch, 24. April im Zentrum St. Martin in Hochdorf die 31. Generalversammlung der Spitex Hochdorf und Umgebung.



Im Mittelpunkt der speditiv verlaufenen Versammlung stand die Neuwahl des Präsidiums sowie ein Input Referat zur ambulanten Physiotherapie zu Hause.

Präsidentin ad interim, Pia Rüttimann, dankte zu Beginn ihrem Vorgänger Daniel Rüttimann für seine Präsidialzeit. Speziell begrüßte Rüttimann auch die vollzählig anwesenden SozialvorsteherInnen der Vertragsgemeinden.

Nadja Kaufmann, Physiotherapeutin BSc bei der Spitex Hochdorf und Umgebung, stellte die seit zwei Jahren von der Spitex angebotene Dienstleistung ambulante Physiotherapie zu Hause vor. Mit dem praktischen Input «Kniebeugen / Squats» wurden die Anwesenden gleich miteinbezogen und bei einigen Personen stieg der Puls im wörtlichen Sinne an. Die Dienstleistung erfreut sich einer steigenden Nachfrage und wird sehr praxisbezogen angewandt.

Beatrice Wespi stellte in ihrem Jahresbericht einige eindrückliche Zahlen für das Jahr 2023 vor. 95 Mitarbeitende sorgten sich um 723 Klientinnen und Klienten mit 62'000 Einsätzen im ganzen Jahr oder auch 41'000 geleistete Stunden in der Pflege und der Hauswirtschaft. Die weiteren statutarischen Geschäfte ver-

liefen ohne Diskussionen und konnten zügig abgewickelt werden. So auch die Rechnung, vorgelesen von Finanzchef Toni Kaufmann, die mit einem höheren Plus als budgetiert abschloss. Eine gezielte Überprüfung und die Optimierungen der Geschäftsprozesse sowie der Tarifierung trugen zum Erfolg des Ergebnisses bei.

Ersatzwahl Präsidium

Nach der Demission von Daniel Rüttimann infolge des Austrittes im letzten Herbst hatte Pia Rüttimann das Präsidium a. I. geführt. Rüttimann erklärte sich bereit, das Präsidium definitiv zu übernehmen. Sie ist schon viele Jahre im Vorstand und kennt die Spitex mit all den Herausforderungen sehr gut. Weiter bringt sie mit ihren Kenntnissen im Gesundheits- und Sozialbereich als Gemeinderätin in Eschenbach ideale Voraussetzungen mit. Sie wurde dann auch einstimmig und mit Applaus gewählt. Für Rüttimann wurde Karin Jung-Riedweg, Gemeinderätin Soziales Hochdorf, neu in den Vorstand gewählt.

Im Anschluss an die Versammlung bot sich beim Apéro an, mit den Spitex Verantwortlichen ins Gespräch zu kommen. Dies wurde auch mit Dankbarkeit genutzt.

Anton Kaufmann



Achtung Kirschlorbeer

Der Kirschlorbeerstrauch ist eine invasive Pflanze. Das heisst, er verbreitet sich leicht in empfindlichen Lebensräumen – auf Kosten einheimischer Pflanzen.

UMWELTBERATUNG
LUZERN

Der Kirschlorbeer produziert an den Triebspitzen zahlreiche weisse Blüten und im Anschluss blauschwarze Beeren. Die Beeren werden von Vögeln gefressen und die darin enthaltenen Samen andernorts wieder ausgeschieden. So verbreitet sich die invasive Pflanze immer weiter und besiedelt Waldränder und andere empfindliche Lebensräume.

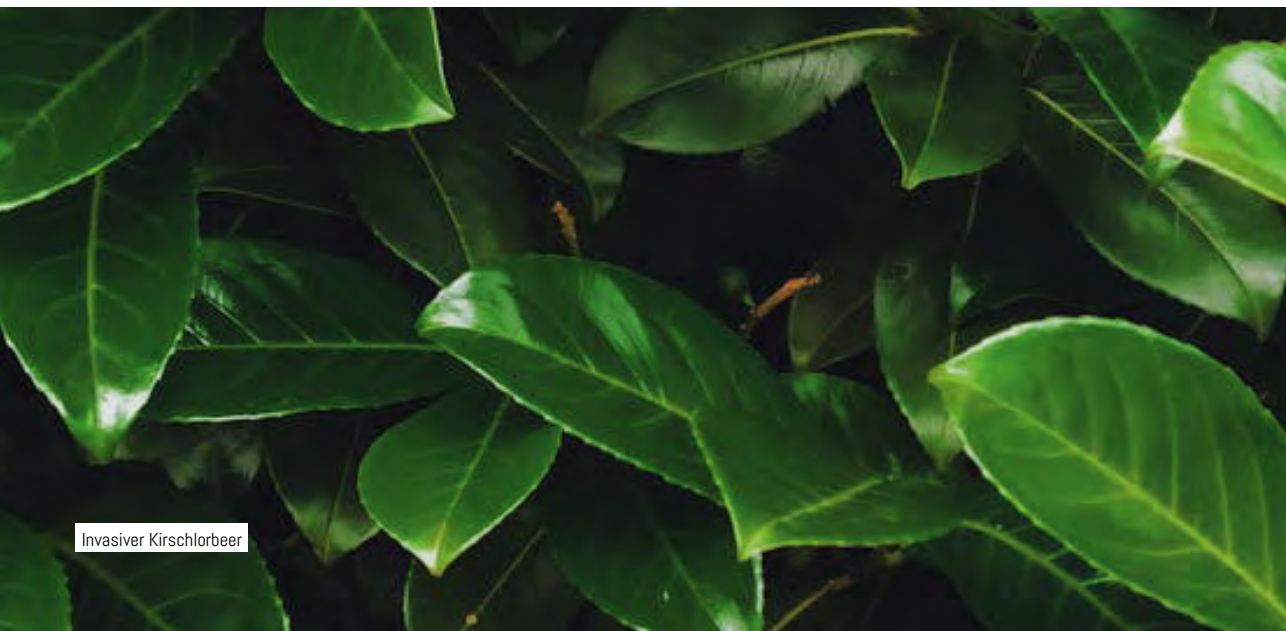
Ersetzen oder schneiden – richtig entsorgen

Daher sollte der Kirschlorbeer durch einheimischen Sträucher ersetzt oder vor der Blüte (am besten bis Ende Februar) geschnitten werden. Um die Entwicklung der Beeren zu verhindern, können alternativ die Beerenstände vor Ende August entfernt werden. Das anfallende Material wird im Kehrriech oder im Neophyten-sack entsorgt. Ab 1. September 24 wird der Verkauf des invasiven Exoten verboten. Beim

Gehölzschnitt muss Rücksicht auf Vogelbruten genommen werden: von November bis März sind Schnittarbeiten unproblematisch. Die Gemeinden rufen jeweils dazu auf, Hecken im Sommer zu schneiden, damit keine Zweige in Trottoirs und in die Strasse hängen. Wer im Winter stark zurückschneidet kann sich einen zweiten Schnitt im Sommer ersparen.

Gerne beraten wir Sie kostenlos – Auskünfte zu Umwelt und Energie für alle Luzernerinnen und Luzerner www.umweltberatung-luzern.ch

[Umweltberatung Luzern](http://www.umweltberatung-luzern.ch)





Ballwilerin bei Luzernmobil-Challenge

Die Ballwilerin Rebecca Titz macht bei der Luzernmobil-Challenge mit. Sie verzichtet während des Monats Mai aufs Auto, um andere Mobilitätsformen zu testen.

Mit der Luzernmobil-Challenge weist der Verkehrsverbund Luzern bereits zum zweiten Mal auf Alternativen zum Auto hin. Unter dem Motto «anders unterwegs» verpflichten sich 50 teilnehmende Haushalte, für einen Monat ihre Autonummer abzugeben. Dafür erhalten sie ein E-Bike und/oder ein SBB-Generalabonnement.

Ganz aufs Auto verzichten?

Ziel der Luzernmobil-Challenge ist es, dass sich immer mehr Menschen überlegen, ob für sie vielleicht Alternativen zum Auto in Frage kommen könnten. Mit diesem Gedanken hat sich auch Rebecca Titz aus Ballwil beschäftigt. Die Auseinandersetzung damit und die Lust, über längere Zeit ein E-Bike zu testen, gab dann den Ausschlag: Sie hat sich für die Challenge angemeldet – und wurde zum Mitmachen ausgewählt. «Ein bisschen Triebfeder dafür war auch der leise Wunsch nach etwas weniger Bequemlichkeit», sagt sie zu ihrem Entscheid. Rebecca Titz fährt nun während eines Monat mit einem «langsamen» E-Bike zur Arbeit. Für lange Strecken hat sie ein Monats-GA erhalten. Sie stellt fest, dass der 6.5 km lange Arbeitsweg auf dem Velo durchaus zur Lebensqualität beiträgt, auch wenn sie am Mittag heimfährt. Beim wöchentlichen Einkauf gäbe es noch



Rebecca Titz, bereit für die Challenge von Luzernmobil

zwei drei Sachen zum Organisieren, meist sie augenzwinkernd. Und: «Ich tendiere darauf, irgendwann ganz aufs Auto zu verzichten.»

Next-Bike als Variante

Eine Alternative zum Ganzverzicht aufs Auto kann next-bike sein, das inzwischen in Ballwil und den Nachbargemeinden eingeführt ist (siehe kontakt Mai S. 5). Beide, Luzernmobil und next-bike, sind Schritte hin zu einem bewussteren, klima- und menschenfreundlicheren Mobilitätsverhalten. [Luzernmobil.ch](https://luzernmobil.ch), [BB](https://bb)

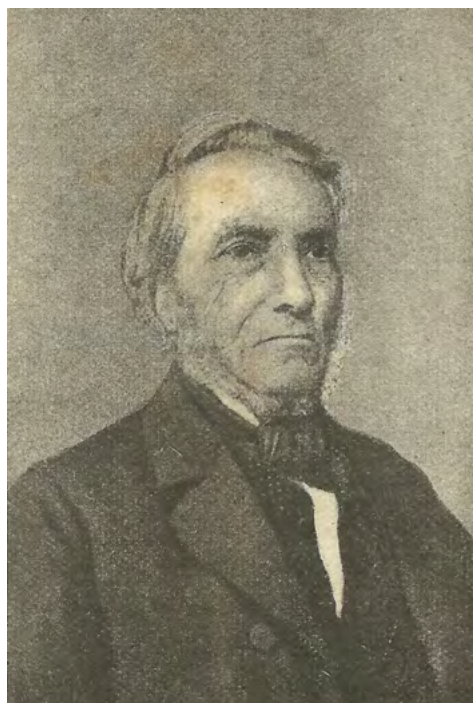
Parteienlandschaft im Wandel

Die jüngsten Gemeindewahlen in Ballwil gehen in die Geschichte ein: Erstmals seit 1887 sind die Liberalen (heute FDP) nicht mehr im Gemeinderat vertreten.

Die Partei stellt zwar den Präsidenten (ab 1. September) und ein zusätzliches Mitglied der Controlling-Kommission sowie den Präsidenten der Bildungskommission. Auf eine Kandidatur für den Gemeinderat hat sie aber bei den diesjährigen Wahlen, trotz intensiven Bemühungen, verzichten müssen. Nach der Demission von Anton Kaufmann auf Ende seiner dritten Amtszeit (31. August) bleibt die FDP somit ohne Sitz in der Exekutive. Die neue Sitzverteilung lautet: Mitte 3, SVP 2.

Mit dem bedeutenden Schulmann, Politiker und Gerichtsschreiber Heinrich Ineichen hatten die Liberalen bis 1854 einen führenden Kopf in der Ballwiler Gemeindebehörde. Danach regierten die Konservativen (ab 1971 CVP, heute Die Mitte) rund dreissig Jahre allein – mit durchzogener Bilanz (Fall Leonz Ineichen!). 1887 wurde dann mit Xaver Buck-Lampart, Bauer auf dem Hof Pfannenstil, erstmals wieder ein Liberaler in den Gemeinderat gewählt.

Als 1967 die Sitzzahl des Gemeinderats von drei auf fünf erhöht wurde, blieb es für die Liberalen bei diesem einen Mandat. Bei den Grossratswahlen im gleichen Jahr hatten sie 15 % der Listenstimmen erzielt, während die Konservative Volkspartei zusammen mit den Christlichsozialen auf 83 % kam. Dieses Kräfteverhältnis hatte bis in die 1990er-Jahre Bestand. Die 1993/94 gegründete SVP erstarb dann vor allem zulasten der CVP/Mitte, welche der jungen Partei im Jahr 2000 einen Sitz im Gemeinderat überliess. SP und Grüne mussten sich durchwegs mit einer Aussenseiterrolle begnügen.



Eine liberale Schlüsselfigur des 19. Jahrhunderts in Ballwil: Heinrich Ineichen (1808–1887).

Ballwil im Rückspiegel

Unter diesem Titel werden spannende Themen aus der Ortsgeschichte «Vom Mammutzahn zur Seetalbahn» präsentiert. Es kann auf der Gemeindekanzlei bezogen werden.



55.

Baubeler Dorfturnier

5./6./7. Juli 2024

JETZT ANMELDEN

AU FÖR BAUBELER
MET OSWÄRTIGE FRÖNDE.

jugendvereinballwil.com

ANMELDESCHLUSS 1. JUNI



SPONSORED BY

contrast.

GRAFIKUNDWERBETECHNIK



VEREINE

MUT TUT GUT

Selbstbehauptungskurs «Mut tut gut» für Mädchen und Jungs (5 – 8 J.)



In diesem Selbstbehauptungs-Kurs lernen die Mädchen und Jungs Grenzen setzen und stärken ganz spielerisch ihre Persönlichkeit und ihr Selbstbewusstsein. Im Zentrum steht, dass die Kinder ihre eigene Stärke erkennen und sich so im Alltag oder auch in brenzligen Situationen wehren können. Während fünf Nachmittagen wird mit der tollen Kursleiterin Christina gespielt, gerannt, gemalt und ganz fest geübt, mutig und stark zu sein.

Inhalt:

- Grenzen setzen
- NEIN sagen
- Stärkung der Persönlichkeit

- den eigenen Körper bewusster wahrnehmen
- die eigene Stärke bewusster wahrnehmen
- Sicherheit auf dem Schulweg
- Umgang mit Fremden

Kosten: Fr. 170.00 / Kind.

Daten: 28.08./04.09./11.09./18.09./25.09.2024

Zeit: 13.30 – 15.30 Uhr

Kursleitung: Christina Thalmann, Pallas-Expertin, Selbstverteidigung für Frauen und Mädchen, Theaterpädagogin, Schulsozialarbeiterin, Lehrerin.

Anmeldungen bitte an ekballwil@gmx.ch

[Elternkreis Ballwil](#)



VEREINE

Besichtigung Biohof Brand



Frauengemeinschaft
Ballwil

Den Anbau und das Wachsen von Biogemüse in einem beeindruckenden und einheimischen Gewächshaus zu sehen; wer möchte so etwas nicht erleben? Wir haben die Gelegenheit, den Biohof Brand zu besichtigen. Luzia und Adrian Huber öffnen für uns ihre Gewächshäuser und zeigen, was da wächst und wie sie arbeiten. Der Besuch wird gekrönt von einem Apéro zum Schluss im Gewächshaus.

Donnerstag, 06. Juni 2024 um 19.30 Uhr
Anmeldeschluss ist der 04. Juni 2024! Teilnehmeranzahl ist beschränkt.

Interessiert? Dann melde dich bei uns unter:
info@fg-ballwil.ch

[Frauengemeinschaft Ballwil](#)





VEREINE

Frohes Alter

Spielnachmittag mit der 5./6. Klasse (Religion)

Dienstag, 4. Juni

15.00–16.30 Uhr in der Schloss-Stube

Jassen

Donnerstag, 6. Juni

Ab 13.30 Uhr, Restaurant Sternen

Wandern

Donnerstag, 13. Juni

Besammlung: 13.10 Uhr **mit Auto** beim Volg Parkplatz (Leitung: Dora, Sepp + Hugo)

Tagesausflug nach Mariastein

Donnerstag, 20. Juni

(Siehe separate Ausschreibung)

Das Komitee FROHES ALTER freut sich auf einen gemütlichen und unvergesslichen Ausflug mit vielen Teilnehmenden

Velofahren

Donnerstag, 27. Juni

Besammlung: 13.10 Uhr beim Gemeindehaus (Leitung: Dora, Sepp + Hugo)

Jassen

Donnerstag, 27. Juni

Ab 13.30 Uhr, Restaurant Sternen

Voranzeige: Juli 2024

- **Vormittags-Wandern:** Donnerstag, 4. Juli, 08.30 Uhr, Volg Parkplatz
- **Sommer-Jassen:** Donnerstag, 18. Juli, 13.30 Uhr, Restaurant Sternen
- **Velofahren:** Donnerstag, 25. Juli, 08.00 Uhr, beim Gemeindehaus

[Komitee FROHES ALTER](#)



VEREINE

Veteranenehrung

Ehrung von zwei Musikantinnen und einem Musikanten



Anlässlich des Kantonalen Musiktages in Wolhusen wurden am Freitagabend, 10. Mai 2024, drei Mitglieder der Musikgesellschaft Ballwil zu eidgenössischen Veteranen ernannt. Beni Kammermann, Thomas Lauber und Irene Löttscher spielen seit 35 Jahren in der MG Ballwil. Die ganze Musikgesellschaft gratuliert den Jubilarinnen und dem Jubilar für die Auszeichnung und dankt ihnen für ihr langjähriges Engagement und ihre Vereinstreue.

Martina Stamm



Irene Löttscher, Thomas Lauber, Beni Kammermann und Fährnich Franz Kammermann



Tagesausflug

Donnerstag, 20. Juni 2024

Die Kirchgemeinde und Gemeinde Ballwil laden alle Seniorinnen und Senioren zum Tagesausflug nach Mariastein ein.

Der Car steht ab 08.30 Uhr auf dem Schlossmatte-Parkplatz bereit – Abfahrt 08.45 Uhr.

Auf dem Weg nach Mariastein halten wir für eine Kaffeepause in Waldenburg.

Nach einem feinen Mittagessen verbringen wir ein paar Stunden in Mariastein zum Zusammensitzen mit oder ohne Jasskarten, für einen Spaziergang oder einfach zum Geniessen.

Kosten CHF 30.– pro Person.

Anmeldung bis am Freitag, 9. Juni 2024 bei Andrea Elmiger, 079 461 64 02 oder frohesalter@ballwil.ch.

Das Komitee Frohes Alter freut sich auf einen wunderschönen Tag mit euch.



33. Schnöschti Baubeler

Auch dieses Jahr suchte die Damenriege Ballwil anfangs Mai nach dem/der 33. Schnöschti Baubeler/in.

Auf dem Schulhausareal Ballwil war bei sonnigem Wetter wieder einiges los. Alle kleinen und grossen Teilnehmenden absolvierten ihre Sprint-Strecken mit Bravour. Die Eltern, Grosseletern, Gotti, Göttis usw. feuerten ihre Sprösslinge stolz an.

Dieses Jahr standen zwei neue Gesichter als schnöschti Baubeler/in auf dem Podest. Livia Estermann löste die letztjährige Gewinnerin auf dem Podest ab. Auch der «schnöschti Baubeler» 2023 wurde im 100m Lauf von Jan Lötscher geschlagen.

In der Kategorie «Pfüderilauf» liefen die Kleinsten begeistert eine Runde um das neue Schulhaus. Am bewährten Ambar- und Bächlilauf massen sich Mädchen und Jungs ab Jahrgang 2018, bis hin zu den Teilnehmenden des Familien- und des Duolaufes. Der Bächlilauf führt entlang des seit der Dorfstrassensanierung bestehenden Weges neben dem Dorfbach.

Auch das leibliche Wohl kommt am «schnöschti Baubeler» nie zu kurz. Die Festwirtschaft verwöhnte die Teilnehmer/innen und



Jan Lötscher und Livia Estermann

Besucher/innen mit leckeren Pizzas, Bratwürsten und vielem mehr. Alle Ranglisten und Fotos unter www.stvballwil.ch/damenriege

Julia Brügger

GeTu-Jugendriege voll auf Kurs!

Bericht der Wettkämpfe Frühlingsmeeting Altbüren/LU & der Regionenmeisterschaft in Kerns/OW



Die Turner des STV Ballwil wurden im April gleich an zwei Wochenenden gefordert und der zweite Wettkampf der Saison fand in Altbüren/LU statt.

Im K1 konnte Joel Bättig mit einem Total von 47.15 den Tagessieg für sich entscheiden, auf Platz 3 folgte Lean Knüsel. Mit Marino Hänni (7), Nio Gantenbein (8) und Fabio Infanger (17) durften wir in der jüngsten Kategorie zusätzlich 3 Auszeichnungen entgegennehmen. Die K3-Jungs zeigten ebenfalls einen guten Wettkampf und erturnten mit David Rüttimann (9) und Levi Stadelmann (18) 2 Auszeichnungen.

Eine Woche später galt es erneut ernst und wir reisten nach Kerns/OW. Am Samstag startete

es mit den Kategorien 3 bis 7. Die Ballwiler im K3 konnten sich punkte- und somit auch rangmässig verbessern. Allen voran war David Rüttimann, der sich mit einem Punktetotal von 45.35 das Podest auf Platz 3 sicherte. Levi Stadelmann (7) und Linus Odermatt (8) folgten mit der Auszeichnung.

Bei den Jüngsten war ebenfalls die Leistungssteigerung klar ersichtlich. Joel Bättig durfte sich zum 2. Mal in Folge zum Tagessieger krönen. Marino Hänni konnte sich den 3. Podestplatz sichern, Lean Knüsel (7), Nio Gantenbein (8) und Andrin Infanger (13) durften sich Auszeichnen lassen.

Baubu GO, Baubu GO, Baubu GO GO GO!

Jan Kiener



Einzel-Wettkampfteam des STV Ballwil K1 & K3

Dipl.-Ing. Fust · Küchen
Badezimmer
Und es funktioniert. · Bauleitung

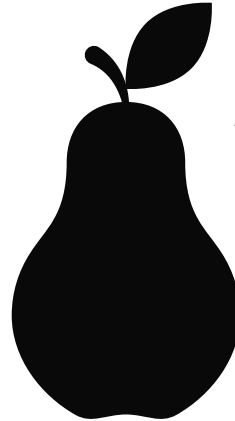
Küchen und Badezimmer

- **Riesenauswahl**
- **Heimberatung**
- **Umbau aus einer Hand**
- **Lebenslange Garantie**
- **Montage mit eigenen Schreibern**



**Johann Christian
Thambauer**
Ballwil
Tel. 079 550 18 90

Ihrem Computer
fehlt der **Biss?**



jetzt auffrischen
mit Routine
PC-Service
ab

70.-

X KAUZ

INFORMATIK | MEDIEN AG

Luzernstrasse 18 6275 Ballwil
041 448 39 00 www.kauz.ch info@kauz.ch

gut aussehen gefällig?

willst du deine
arbeitskleidung
optimieren?
wir helfen dir gerne.
041 500 20 60



konkret_

diekonkreten.ch

Saisonstart bei den GeTu-Aktiven

Wettkampbericht vom Samstag, 27.04.2024 der Regionsmeisterschaften Kerns/OW

Für die Turner der Kategorie 5, 6 und 7 begann am Samstag, 27.04.2024 die Wettkampfsaison. Alle Einzelturner sind auf diese Saison eine Kategorie aufgestiegen und sie waren bereit mit neuen Übungen und neuen Gegnern an den Start zu gehen.

An den Regionenmeisterschaften in Kerns/OW durfte einzig Lenny Stammbach, dank einem starken Wettkampf, in dem er eine super Reckübung präsentierte, die Auszeichnung auf Platz 7 entgegennehmen. Kimo Estermann musste sich mit dem Schlussrang 17 zufriedenstellen.

Im K6 starteten Julian Barmet und Livio Estermann, welche beide mit dem Kategorieaufstieg ein wenig zu kämpfen hatten. Sie reihten sich auf Platz 8 und 10 in der Rangliste ein. Ein ähnlicher Wettkampfverlauf zeigte sich im Durchgang der K-7 Turner, wo Jonathan Arnold am Start war. Er vergab die Chancen auf einen Auszeichnungsrang nach einer missglückten Bodenübung.

Wir nehmen die Erfahrung des Saisonstarts mit und zielen auf einen besseren Wettkampf in der nächsten Runde. Weiter so!

Jan Kiener



Einzel-Wettkampfteam des STV Ballwil K5-7

Programm

24

Donnerstag 13.06. / Waschhaus Margrethenhof Ballwil

Ursus Wehrli

Donnerstag 26.09. / Waschhaus Margrethenhof Ballwil

Schwester Cordula

BAP

Freitag 01.11.24
Kulturzentrum
Braui Hochdorf

Samstag 02.11.24
Kulturzentrum
Braui Hochdorf

PATENT AUSVERKAUFT C. FISCHNER

Samstag 09.11. / Waschhaus Margrethenhof Ballwil

Christof Spörk

Freitag 29.11. / Gemeindesaal Ballwil

Dominic Deville

Sonntag 08.12. / Gemeindesaal Ballwil

Wellbrüder

Tickets und Infos

www.mastermusic.ch



Ballwiler Goldesel hat Verstopfung

Die vier Anliegen der SVP im Zusammenhang mit der Aushubwaschanlage



Die SVP möchte sich aktiv an den Plänen der Gemeinde beteiligen und die geplanten Vorhaben mitgestalten. Sie hinterfragt Handlungen und deren Auswirkungen. Die SVP getraut sich auch die unschönen Seiten anzusprechen, um deren Risiken bewusst zu sein und mögliche vorbeugende Massnahmen einzuleiten.

An der Gemeindeversammlung vom Dezember 2024 einigte sich der Gemeinderat und die Parteileitung der SVP auf die vier wichtigsten Anliegen der SVP im Bezug zum Kieswerk. Wir erlauben uns diese Punkte kurz vor der nächsten Gemeindeversammlung noch einmal zu erläutern.

1. Massnahmen aufzeigen, wie die in der Botschaft zur Aushubwaschanlage (AWA) gesetzten Ziele erreicht werden.

In der Botschaft vom Frühjahr 2019 war zu lesen, dass mit einer AWA diverse Vorteile für Ballwil entstehen würden. Wesentliche Bestandteile davon waren:

- Verlängerung der Kiesreserven in dem bestehenden KW von damals 20 Jahren auf 60 Jahre.
- Die Ablieferung von 3/10 Steuereinheiten bleibe für die Zukunft gesichert.
- Nach der Abgabe des Gemeindeanteils bleibe dem Kieswerk jeweils ein Reingewinn von CHF 300'000 bis 500'000.-.

2. Finanz- und Anlagestrategie ist sinnvoll anzupassen.

Vergangenes Jahr änderte Ballwil die Strategie aus operativen Gründen. Dies ist das falsche Vorgehen. Hochgesteckte Ziele rücken so in weite Ferne.

3. Konkrete Massnahmen zur Erreichung der gesetzten Ziele sind zu definieren.

Die Gemeindebotschaft erlaubt viele Möglichkeiten aufzuzeigen, welche Chancen und Risiken vorhanden sind und wie akut Probleme drücken. Es kann beispielsweise umschrieben werden, mit welchen Massnahmen Risiken minimiert werden. Leider wird dieses Tool nicht im nötigen Mass angewendet.

4. Massnahmen sind zu ergreifen, um Raubbau an Materialien zu verhindern.

Die SVP Ballwil erkennt die schwierige Ausgangslage von Ballwil, doch muss ein Raubbau am Kieswerk unter allen Umständen vermieden werden, da dieser die Laufzeit des KW weiter entscheidend verkürzen würde. Daher kann die SVP damit leben, wenn kurzfristige Ziele nicht erreicht werden, sofern der Fokus auf das Grosse und Ganze da ist.

Ausführlicher Bericht auf www.SVP-Ballwil.ch

Vorstand SVP Ballwil



Einladung

Tag der offenen Tür

Besichtigung Aushubwaschanlage

AWA in Produktion

Wurst und Getränke

Der Gemeinderat und die
Kieswerkverantwortlichen freuen sich auf
Ihren Besuch an der Kieswerkstrasse 1

Samstag 15. Juni 2024, 10:00 – 14:00 Uhr

Dienstag, 4. Juni

- 15.00** Spielnachmittag mit der 5./6. Klasse
Schloss-Stube
Komitee Frohes Alter
- 19.30** Gemeindeversammlung
Gemeindesaal

Donnerstag, 6. Juni

- 13.30** Jassen
Restaurant Sternen
Komitee Frohes Alter
- 19.30** Besichtigung Biohof Brand
Frauengemeinschaft Ballwil

Samstag, 8. Juni

- 17.00** Sommerkonzert 1 InCanto
Lindenfeldsaal Eschenbach

Sonntag, 9. Juni

- 17.00** Sommerkonzert 2 InCanto
Lindenfeldsaal Eschenbach

Donnerstag, 13. Juni

- 13.10** Wandern
Volg Parkplatz, Anmeldung erforderlich
Komitee Frohes Alter
- 20.00** Ursus Wehrli
Waschhaus Margrethenhof Ballwil

Samstag, 15. Juni

- 10.00** Tag der offenen Tür Kieswerk
Kieswerk Ballwil
- 10.00** Tag der offenen Tür Residio AG
Haus Sonnmatt

Mittwoch, 19. Juni

- 18.00** Obligatorische Bundesübung
Schützenhaus Ballwil

Donnerstag, 20. Juni

- 08.30** Tagesausflug nach Mariastein
Komitee Frohes Alter

Samstag, 22. Juni

- 07.30** Papier- und Kartonsammlung
Containerplatz oder Strassenrand

Sonntag, 23. Juni

- 11.00** Familien-Grillplausch
Lohren, Ballwil

Donnerstag, 27. Juni

- 13.10** Velofahren
Komitee Frohes Alter
- 13.30** Jassen
Restaurant Sternen
Komitee Frohes Alter
- 19.19** «Musik im Koffer» Konzert
Mehrzweckraum Neuheim, Eschenbach

Freitag, 28. Juni

- 17.00** InCanto-Fäscht
pfadijugendhuus Ballwil
- 17.00** Offenes Singen
Probelokal Gemeindehaus

Mütter- und Väterberatung in Hochdorf

Antonia Walker

Dienstag und Freitag: 09.00 bis 12.00 Uhr, Anmeldung online

Donnerstag Vormittag: 09.00 bis 11.30 Uhr, ohne Anmeldung

Hochdorf, Zentrum für Soziales, Hauptstrasse 42, 2. Stock, mit Lift

BRAND WoodenFloor

BODENBELÄGE AG

Wir haben für Sie das Richtige

- Individuelle fachkundige Beratung für alle „Bodenbeläge“
- Fach und termingerechte Verlegung sämtlicher Bodenbeläge
- Bodenpflege/Unterhaltsreinigung von Parkett/Vinyl/Kunststoff/Terrassenböden
- Parkettböden schleifen und neu versiegeln/ölen
- Sockel und Kittarbeiten
- Terrassenböden verlegen
- Blitzeinsätze bei Wasserschäden und Wohnungswechsel

Rufen Sie noch heute an.....

 **BRAND** WoodenFloor

BODENBELÄGE AG

Sempachstrasse 5 | 6203 Sempach Station

Dorfstrasse 20 | 6275 Ballwil

T 041 467 00 21

www.brand-sempach.ch | info@brand-sempach.ch

Elektro-Installationen

kääch

Telefon +41 41 448 44 08 | www.kaech-seetal.ch